Zeitschrift: Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 1 (1906-1907)

Heft: 3

Vorwort: An die verehrl. Leser der "Neuen Wege" [i.e. verehrt.]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An die verehrl. Leser der "Neuen Wege"

Die "Neuen Wege" wollen keiner kirchlichen oder polistischen Partei dienen. Sie gelangen mit der Bitte um ernste, freie Prüfung an diesenigen, die etwas von dem großen Suchen und Fragen unserer Zeit in sich spüren, und die nicht alles Hoffen weggeworsen haben, daß die Zukunst ein Vorwärts und Auswärts bedeute. Fede Zeit, in der große, neue Tatsachen und Mächte auf den Plan treten, steht vor einem weglosen Stück Neuland. So auch die unsere. Die "Neuen Wege" können darum nicht einssach den Dienst eines Wegweisers versehen, die Arbeit des Suchens, Grabens und Bauens liegt großenteils noch vor uns. Wer mit uns gehen kann, prüfend und fragend, oder helsend und ratend, sei uns darum von jeder Seite willkommen.

Um allen unsern Freunden die Anwerbung neuer Abonnenten für die "Neuen Wege" zu erleichtern, bitten wir Sie, uns auf dem umstehenden Bestellschein Adressen von solchen Personen mitteilen zu wollen, bei welchen vermutslich unsere Zeitschrift Eingang finden könnte; ich werde alsdann, ohne Ihren Namen zu nennen, eine Gratis=Probenummer senden. Besten Dank im voraus.

Mit Hochachtung!

Der Verlag C. F. Jendorff.